

Auflockerung beim Wandertag

Beitrag von „SunnyGS“ vom 13. Oktober 2006 22:59

Wir waren gestern unterwegs. Im strahlenden Sonnenschein.

Ich habe die Kinder in mehrere Gruppen mit je 4 Kindern eingeteilt. Dazu hatte ich eine Art Memory. Name eines Baumes, ein Bild des Blattes, ein Bild der Frucht. Die Kinder mussten dann ihre Gruppe suchen. So haben wir gleich die Früchte und Blätter wiederholt. 😊

Im Wald wurde dann jeweils einem Kind der Gruppe die Augen verbunden und es wurde zu einem Baum geführt. Dieser wurde betastet, umfasst, also mit den Händen erfühlt. Dann wurde das Kind auf den Weg zurück geführt und musste "seinen" Baum wiedererkennen.

Das nächste Spiel war das von dir genannte (hart, spitz ...). Gesammelt haben wir die Dinge auch wieder in den Gruppen und jede Gruppe hatte dafür eine Eierpackung. Jede Gruppe hat dann dem Rest der Klasse die Fundstücke vorgestellt.

Zum Abschluss wollte ich eigentlich noch ein Waldmandala legen lassen (verschiedene Materialien sammeln - Stöcke, Blätter, Kastanien ... - und in Form eines Mandalas legen) ... aber da reichte dann die Zeit leider nicht.

Liebe Grüße,
Sunny